

# WITIKER GESPRÄCHE ÜBER MIGRATION



iStock - Naeblys

MI 10.1.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr  
**THEOLOGISCH-ETHISCHE ÜBERLEGUNGEN ZUR MIGRATION**

MI 17.1.2024 19.30 bis 21.00 Uhr  
**MIGRATION IM ÖFFENTLICHEN DISKURS**

MI 24.1.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr  
**ÖFFNUNG UND ABWEHR IM WIDERSTREIT**

Paulus Akademie  
Pfungstweidstrasse 28  
8005 Zürich  
info@paulusakademie.ch  
043 336 70 30

Alle Veranstaltungen auf [paulusakademie.ch](http://paulusakademie.ch)

**PAULUS  
AKADEMIE**  
STELLT  
FRAGEN  
ZUR  
ZEIT

reformierte  
kirche zürich witikon 

SEELSORGERAUM  
MARIA KRÖNUNG  
ST. ANTON 

MI 10.1.2024

### **Theologisch-ethische Überlegungen zur Migration**

Kaum ein Thema hält Europa zurzeit derart in Atem wie die Migration. Migration wird von Flüchtenden als Verheissung von Heimat und von Ansässigen als Bedrohung von Heimat erfahren. Auch die Bibel ist über weite Strecken ein Buch, das von Heimatverlust und Heimatsuche handelt. Frank Mathwig erinnert daher an die biblisch-theologische Sicht, dass Christinnen und Christen selbst in eine Migrations-existenz getauft sind und in ihren Lebenswelten zugleich beheimatet und heimatlos sind. Vor diesem Hintergrund fragt er zunächst nach einem theologischen und anschliessend nach einem sozialetischen Zugang zur globalen Herausforderung der Migration.

#### **Leitung und Moderation**

- Prof. Dr. Erich Bosshard-Nepustil,  
Pfarrer Reformierte Kirche  
Zürich Witikon

#### **Gast**

- Prof. Dr. Frank Mathwig,  
Beauftragter für Theologie  
und Ethik bei der  
Evangelisch-Reformierten  
Kirche Schweiz, EKS und  
Titularprofessor für Ethik,  
Universität Bern

MI 17.1.2024

### **Migration im öffentlichen Diskurs**

Migration gehört zu den dominierenden Themen der Schweizer Öffentlichkeit. Die kontrovers geführten Debatten rund um Zuwanderung, Asyl und Integration entwickeln nicht selten eine Eigendynamik. Ängste, Vorurteile und Stereotype dominieren dabei die Art und Weise, wie wir über Migration reden. Auch darum lässt sich das Thema leicht politisch instrumentalisieren. Reale Herausforderungen und die vielfältigen Potentiale der von Migration geprägten Schweizer Gesellschaft geraten dagegen oft in den Hintergrund. Bettina Looser nimmt mögliche Folgen einer selektiven Wahrnehmung von Migration für die Orientierung der Öffentlichkeit an Rechtsstaatlichkeit und Demokratie in den Blick und macht Vorschläge, wie ein konstruktiver Diskurs gelingen könnte.

#### **Leitung und Moderation**

- Csongor Kozma,  
Direktor Paulus Akademie

#### **Gast**

- Bettina Looser,  
Geschäftsführerin der  
Eidgenössischen Migrations-  
kommission EKM

MI 24.1.2024

### **Öffnung und Abwehr im Widerstreit**

Noch vor wenigen Jahren beurteilte man die Mobilität im Rahmen des Freizügigkeitsabkommens mehrheitlich als problemlos. Heute sind die Meinungen nicht mehr so klar. Wie kommt es zu diesem Sinneswandel? Beruht dieser auf der Erkenntnis, dass man die Situation falsch einschätzte oder ist er das Resultat verschiedener Volksinitiativen, die die Zuwanderung begrenzen möchten? Welche Politik ist gefragt, wenn sich Wachstum als Problem darstellt? Thomas Kunz gibt auf diese Fragen Antworten und informiert über die aktuellen Gegebenheiten in demographischer, wirtschaftlicher und politischer Hinsicht.

#### **Leitung und Moderation**

- Dr. Andreas Rellstab,  
Pfarrer Seelsorgeraum  
St. Anton und Maria  
Krönung

#### **Gast**

- Thomas Kunz,  
Migrationsexperte und  
ehemaliger Direktor der  
Asyl-Organisation Zürich AOZ

#### **Kosten**

Der Eintritt ist gratis.  
Kollekte zur Deckung  
der Kosten. Empfohlen:  
10 CHF pro Abend.

Keine Anmeldung  
erforderlich.

#### **Veranstaltungsort**

Saal der Katholischen  
Kirchgemeinde Maria Krönung  
Carl-Spitteler-Strasse 44  
8053 Zürich

#### **Information/Kontakt**

[www.paulusakademie.ch](http://www.paulusakademie.ch)  
oder  
Paulus Akademie  
Pfingstweidstrasse 28  
8005 Zürich  
[info@paulusakademie.ch](mailto:info@paulusakademie.ch)  
043 336 70 30